



## Pressemitteilung

Fulda, 21.03.2023

### **BOS-Drohnen gewinnen zunehmend an Bedeutung**

Viele Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) haben den einsatztaktischen Wert von Drohnen längst erkannt. Insofern spielt die damit verbundene Technik eine zunehmend immer größere Rolle. Auch auf der diesjährigen RETTmobil ist dies festzustellen.

Sie heißen DJI Matrice M300, Autel EVO 4T oder Yuneec 850-RTK und sind in vielen BOS-Einheiten eine der neuesten Errungenschaften. Derartige Drohnen-Modelle können zur Lagefeststellung aus der Luft, bei der Suche nach vermissten Personen und zur Erkundung schwer zugänglicher Gebiete eingesetzt werden. Des Weiteren kommen sie zum Beispiel zur Unterstützung bei Einsätzen des Wasserrettungsdienstes oder als fliegender Detektor nach dem Austritt von Gefahrstoffen zum Zuge. Für diese zum Teil sehr speziellen Aufgaben werden Drohnen beispielsweise mit Wärmebild- oder Zoom-Kameras ausgestattet. Je nach Bauart, Ausstattung und Größe können die Fluggeräte sehr gezielt eingesetzt werden und oftmals deutlich schneller und flexibler als zum Beispiel Hubschrauber oder Drehleitern Informationen liefern.

Auf der RETTmobil in Fulda wird unter anderem die Firma Restube (Halle D, Stand 1012) vertreten sein und ihr Produkt „Restube automatic“ vorstellen. Es ist für die Wasserrettung konzipiert und ermöglicht es Einsatzkräften, mithilfe einer Drohne vom Ufer aus einen Auftriebskörper zu einer verunfallten Person zu fliegen. Über dem Zielort wird „Restube automatic“ zielgenau abgelegt. Bei Wasserkontakt bläst sich das System automatisch auf und hilft dem Verunfallten, sich so lange über Wasser zu halten, bis die Wasserrettung vor Ort ist.

Auch die Drohnenstaffel des DRK-Kreisverbandes Fulda hat ihr Kommen zugesagt. Sie wird auf dem Messegelände verschiedene Einsatzsituationen simulieren und demonstrieren, welche Möglichkeiten in den vielseitigen kleinen Fluggeräten stecken. Darüber hinaus wird das Thema Einsatzdrohne immer wieder ein Aspekt sowohl in der Industrieausstellung als auch in den verschiedenen Vorträgen des Notfallkongresses sein.



Die RETTmobil findet vom 10. – 12. Mai 2023 auf dem Messe-Gelände in Fulda statt.

Eintrittskarten und Tickets für das Fachprogramm sind online unter <https://rettmobil.ticket.io> erhältlich. Zwischen dem ICE-Bahnhof Fulda und dem Messegelände wird ein kostenloser Bus-Shuttle eingerichtet sein. Busse verkehren zwischen 08:30 und 10:00 Uhr im 15-Minuten-Rhythmus, danach alle 30 Minuten. Besucherinnen und Besucher, die mit dem Auto anreisen, können am Messegelände wie gewohnt kostenlos parken.

---

## Pressekontakt

Anschrift: Messe RETTmobil International GmbH, Buseckstraße 16, 36043 Fulda  
Telefon: 0049 (0)661 410 84 05 – 0  
Fax: 0049 (0)661 410 84 05 – 4  
E-Mail: [info@rettmobil-international.com](mailto:info@rettmobil-international.com)  
Web: [www.rettmobil-international.com](http://www.rettmobil-international.com)